

So viele waren beim Pokalschießen noch nie dabei

Beim Firmen- und Vereinspokalschießen sind 64 Mannschaften angetreten – mehr als je zuvor.

OBERNDORF. Die Verantwortlichen des Firmen- und Vereinspokalschießens bei der Schützengesellschaft 1558 Oberndorf waren hochzufrieden, wurde doch ein neuer Teilnehmerrekord verbucht: insgesamt 64 Mannschaften mit 240 gemeldeten Schützen wurden laut Mitteilung an den sechs Wettkampftagen im Schützenhaus begrüßt. Neben vielen bekannten Firmen nahmen auch Firmen und Vereine zum ersten Mal teil.

In der reinen Laienwertung mit Firmen und Vereinen gemeinsam waren für die sechs erstplatzierten Mannschaften Pokale ausgelobt. Hier traten 49 Mannschaften an den Schießstand. Weitere 15 Mannschaften starteten im Mix-Pokal, bei dem pro Mannschaft maximal zwei der vier Teilneh-

mer aktive Schützen sein durften. Die erzielten Ergebnisse waren auf sehr gutem Niveau und es wurde um jeden Ring gekämpft. Am Ende gaben teils nur wenige Ringe oder gar Zehntelringe den Ausschlag über die Platzierungen.

Beim Laienpokal der Firmen und Vereine konnte sich die Mannschaft der „Blinden Hühner“ mit 591,3 Ringen durchsetzen. Auf den weiteren Plätzen folgten die Mannschaft exeron 2 mit 585,7 Ringen und die zweite Mannschaft der KSK Rottweil mit 578,4 Ringen. Platz vier sicherten sich die „Pistolenmädel“ der Heckler und Koch GmbH (574,3 Ringe) vor der dritten Mannschaft der exeron GmbH (568,4 Ringe) und der ersten Mannschaft der KSK Rottweil (568,2 Ringe).

Bei den besten Einzelschützen



240 Schützen nehmen beim Firmen- und Pokalschießen bei der Schützengesellschaft teil.

Foto: Groh

zen konnte sich Christian Kinzel (199,6 Ringe) von der KSK Rottweil den Titel bei den Herren sichern; bei den Damen setzte sich Ilona Dienel von den „Blinden Hühnern“ (201,9 Ringe) durch. Beide wurden hierfür mit einem Ehrenpreis ausgezeichnet.

Das beste Mannschaftsergebnis konnte der Sieger im MIX-Pokal, die Mannschaft „Seidenhäschen“ mit 593,0 Ringen erzielen. Es folgten

„KSK Rottweil 5 Mix“ mit 591,9 Ringen vor „Polizeirevier Oberndorf“ mit 586,3 Ringen. Der beste Einzelschütze Oliver Maier (210,8 Ringe) – von „Feinwerkbau 1 Wir werden gewinnen“ und die beste Einzelschützin Sandra Melchinger (206,5 Ringe) – von „KSK Rottweil 5“ erhielten ebenfalls einen Ehrenpreis.

Großen Zuspruch erfährt die Wertung um den Damenpokal. Insgesamt waren in die-

sem Jahr 19 reine Damenmannschaften am Start – hier wurden an die drei Erstplatzierten Pokale ausgegeben. In diesem Jahr setzten sich die „Seidenhäschen“ mit 593,0 Ringen vor der Mannschaft „KSK Rottweil 5 Mix“ (591,9 Ringe) und den „Blinden Hühnern“ (591,3 Ringe) durch.

Die vollständige Ergebnisliste ist auf der Homepage <https://schuetzengesellschaft-oberndorf.de> abrufbar.